

Pressemitteilung

Glasfaserausbau Ostholstein: Quoten für das zweite Aktionsgebiet stehen fest

Kiel, 16.01.2017 – Nach Ende der Vermarktungsphase im zweiten Aktionsgebiet stehen die Quoten für den Glasfaserausbau nun fest: In den vermarkteten Ortschaften Benz, Kreuzfeld, Krummsee, Nüchel, Rachut und Timmdorf der Gemeinde Malente sowie in den Gemeinden Göhl und Schönwalde wurden die Quoten für den Glasfaserausbau erreicht. „Wir freuen uns sehr über das enorme Engagement sowie das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger, durch welches wir in einigen Dorfschaften sehr erfreuliche Quoten von deutlich über 70 % erreichen konnten“, so Dr.-Ing. Volkmar Hausberg, Geschäftsführer der TNG Stadtnetz GmbH (TNG).

„Dieses großartige Ergebnis verdeutlicht noch einmal den gelebten Solidargedanken für eine kommunale Breitbandversorgung“, so Gesine Strohmeyer, Vorsteherin des Zweckverbandes Ostholstein (ZVO), der von 29 Gemeinden beauftragt wurde, ein Breitbandnetz aufzubauen.

Quote in Scharbeutz noch nicht erreicht

In den vermarkteten Ortschaften Pönitz, Pönitz am See, Gronenberg, Steenrade, Untersteenrade, Gleschendorf, Klingberg, Schürsdorf und Schulendorf der Gemeinde Scharbeutz konnte die erforderliche Quote von 60 % für einen Ausbau bisher nicht erreicht werden. Aufgrund des knappen Ergebnisses möchten die TNG und der ZVO allen Bürgerinnen und Bürgern in der Gemeinde Scharbeutz noch bis zum 18.02.2018, dem Ende der Vorvermarktungsphase in den restlichen Dorfschaften der Gemeinde Scharbeutz, die einmalige Chance auf einen kostenlosen Glasfaseranschluss geben.

„Mit dieser Verlängerung möchten wir insbesondere den Zweitwohnungsbesitzern, die nicht an den zahlreichen Beratungsterminen teilnehmen konnten, die Möglichkeit geben, Ihren Vertrag einzureichen“, erklärt TNG-Geschäftsführer Dr.-Ing. Volkmar Hausberg.

„Aufgrund der enormen Unterstützung aus den Gemeinden heraus und den gelebten Solidargedanken für eine kommunale Glasfaserversorgung, welches das Vorhaben so stark und besonders macht, blicken wir dem Erreichen der Quote sehr positiv entgegen“, so ZVO-Vorsteherin Gesine Strohmeyer.

Vorvermarktung im dritten und vierten Aktionsgebiet bis zum 18.02.2018

Ab sofort haben die Bürgerinnen und Bürger im dritten Aktionsgebiet, mit den Gemeinden Bosau sowie den Ortschaften Malkwitz, Neukirchen, Sieversdorf und Söhren der Gemeinde Malente, die



Möglichkeit noch bis zum 18.02.2018 Ihren Vertrag bei TNG einzureichen. Parallel können sich die Interessenten der Gemeinde Sierksdorf sowie die Ortschaften Sarkwitz und Wulfsdorf der Gemeinde Scharbeutz ihren kostenlosen Glasfaseranschluss sichern.

Infoveranstaltungen und Beratungstermine

Noch bis Mitte Februar haben die Bürgerinnen und Bürger der beiden Aktionsgebiete die Möglichkeit an den Informationsveranstaltungen und Beratungsterminen teilzunehmen.

Die letzten Informationsveranstaltungen, an denen TNG die Einwohnerinnen und Einwohner persönlich über das Thema Glasfaser, die Produkte und den Projektverlauf informiert, finden am Mittwoch, 17.01.2018 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus / FF-Gerätehaus Liensfeld, Am Heller 2, Bosau, am Donnerstag, 18.01.2018 um 19.30 Uhr im FF-Geräte- & Dörfergemeinschaftshaus, Majenfelder Landstraße 12a, Bosau sowie am Mittwoch, 17.01.2018 um 19 Uhr im Tourismus-Service Sierksdorf, Vogelsang 1, Sierksdorf und am Mittwoch, 24.01.2018, um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Roge, Dorfstraße 1001, Roge statt.

An zahlreichen Beratungsterminen, die über den gesamten Aktionszeitraum stattfinden, sind die TNG-Kundenberater in den Gemeinden vor Ort, um die Bürgerinnen und Bürger in persönlichen Gesprächen zu beraten. Alle Termine sind auf der TNG-Homepage www.tng.de/flott veröffentlicht.

Infomappen per Post

Bereits in der letzten Woche haben alle Bürgerinnen und Bürger mit der Post eine Infomappe von TNG erhalten, die alle Vertragsunterlagen, die wichtigsten Produktinformationen und eine Terminübersicht enthält. Diese Infomappe haben ausschließlich die Bürgerinnen und Bürger erhalten, die kein Schild mit dem Hinweis „keine Werbung“ an ihren Briefkästen haben. Interessenten, die keine Infomappe erhalten haben, können sich direkt an TNG wenden, damit ihnen das Infomaterial persönlich zugesendet werden kann.

Vorteile sichern mit Vorvertrag für superschnelles Internet

Die Glasfaser-Produkte von TNG beginnen ab 24,95 Euro im Monat und beinhalten Bandbreiten von 50, 300, 500 und sogar 1.000 Megabit pro Sekunde. Interessenten, die sich während der sechswöchigen Aktionsphase für einen Glasfaseranschluss entscheiden, können sich nicht nur bei den Glasfaserprodukten von TNG einen Rabatt von bis zu 180,00 Euro sichern, sondern erhalten vor allem den Anschluss ihres Hauses an das Glasfasernetz kostenlos, inklusive 20 Meter Tiefbau von Hauswand bis zur Grundstücksgrenze zum öffentlichen Grund.

„Als exklusiven Vorteil bieten wir unseren Kunden den Service, den Telekommunikationsvertrag beim Altanbieter zu kündigen, sodass die Versorgung ununterbrochen gewährleistet wird und die



Rufnummer übernommen werden kann“, so Martin Stadie, Vertriebsleiter bei TNG. „Die Besonderheit ist, dass die Kunden während der gesamten Restvertragslaufzeit ohne Doppelbelastung kostenlos über ihren neuen Glasfaseranschluss im Internet surfen können.“

Gemeinsam mit dem Zweckverband Ostholstein (ZVO) verfolgt die TNG Stadtnetz GmbH (TNG) das Ziel des Glasfaserausbaus. Das inhabergeführte Kieler Unternehmen TNG hat sich über die letzten Jahre zu einem der Hauptakteure bei der Breitbandversorgung in Norddeutschland entwickelt. Ende Juni wurde TNG offiziell als Pächter und Betreiber des zu errichtenden kommunalen Glasfasernetzes in Ostholstein vorgestellt. Das flächendeckende Netz gehört den Bürgerinnen und Bürgern und wird diese zukunftsicher mit schnellem Internet versorgen. Für die Vorvermarktungen in allen 29 Gemeinden, wird das gesamte Vermarktungsgebiet Ostholstein bis Mitte 2019 in einzelne Aktionsgebiete unterteilt, in denen Vorvermarktungen über einen Zeitraum von fünf bis sechs Wochen durchgeführt werden. Ziel der Vorvermarktungen ist es, mit mindestens 60 % aller Haushalte pro Aktionsgebiet einen Vorvertrag abzuschließen, damit ein Ausbau stattfinden kann.

TNG Stadtnetz GmbH

Projensdorfer Straße 324
24106 Kiel

Presskontakt:

Nadine Osterndorff, Marketing
nosterndorff@tng.de
Tel.: 0431-7097-10